

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Vampyr

**Marschner, Heinrich
Wohlbrück, Wilhelm August**

Leipzig, [1896]

Auftritt VIII

[urn:nbn:de:bsz:31-81802](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81802)

Einige Diener (kommen mit Lord Ruthwen, den sie fest gepackt halten und der sich mit aller Macht dagegen sträubt, von dort zurück).

Einige Jäger (folgen).

Die sonstigen Abgegangenen (bleiben in der Höhle bei Janthe zurück).

(Der Vordergrund wird allmählich von blauem Licht überflutet, dann verbreitet sich schwacher Mondschein über die obersten Felsenspitzen.)

Achter Auftritt.

Ruthwen, Berkley zu seiner Linken. Die Andern zurückstehend.

Berkley (zieht ergrimmt beim Anblick Ruthwens seinen Degen).

Frecher Räuber meines Kindes,

Hier nimm deiner Thaten Lohn.

(Er bringt auf Ruthwen ein und verwundet ihn tödlich.)

Ruthwen (sinkt auf dem Felsenlager rechts vorn zusammen).

Die Zurückgebliebenen (in der Höhle). Sie ist tot!

Berkley. Wie? Mein Kind ermordet?

Mein Kind ermordet! (Er will zur Höhle.)

Jäger und Diener (kommen ihm entgegen).

Ein Diener. Armer Vater! Weh! Entsetzen!

[Brust und Nacken deiner Tochter

Sind voll Blut. Gift'ger Zähne Spuren

Berraten das Entsetzliche!]

Sie ward zum Opfer dem Vampyr!

Alle (aufs höchste erschreckt).

Ein Vampyr! Ein Vampyr! Weh, ein Vampyr!

(Sie stürzen nach links davon.)

Berkley (ebenso, gefülhrt von seinem alten Diener).

Ruthwen (bleibt allein zurück).

(Der Mondschein beleuchtet nur noch die oberen Felsenspitzen im Hintergrunde.)

Neunter Auftritt.

Ruthwen allein.

Recitativ.

Ruthwen (sich mühsam aufrichtend).

Weh mir! Meine Kräfte weichen!

Müßig wird die Zeit verstreichen,